



Arzthelferin genügt nicht den Anforderungen? Häufig ist der Praxisinhaber verantwortlich

Von *IFABS*

Erstellt am 8 Aug 2013 - 06:34

Quelle: <http://bit.ly/13HYmGu> [1]

Beklagen sich niedergelassene Ärzte über das schlechte Leistungsniveau ihrer Mitarbeiterinnen, sollten sie zunächst ihr eigenes Verhalten selbstkritisch überprüfen. Nur etwa 10% der Probleme, die sich in Zusammenhang mit der Leistung Medizinischer Fachangestellter ergeben, resultieren aus “echter” Unfähigkeit. In allen anderen Fällen liegen die Ursachen – wie Praxisanalysen zeigen – in ganz anderen Bereichen:

- die Anforderungen sind gar nicht oder nur unspezifisch formuliert,
- es fehlen Kriterien, an denen die Erfüllung festgemacht werden kann,
- die Anforderungen sind zu hoch und nicht erfüllbar,
- Aufgabendefinitionen verändern sich im Zeitablauf, jedoch ohne entsprechende Begleitinformationen und / oder
- die Mitarbeiterinnen wurden für die Aufgabenerfüllung nicht adäquat befähigt (Schulungen).

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 23:07): <http://medkom24.eu/node/18024>

Links:

[1] <http://bit.ly/13HYmGu>